

# Bewerbungsbogen für die Mitarbeit im Beirat von Menschen mit Behinderungen (bmb) der Stadt Heidelberg 2019 – 2024



Der bmb ist ein unabhängiges, nicht weisungsgebundenes und ehrenamtlich tätiges Gremium zur Wahrnehmung der Belange der Menschen mit Behinderungen in der Stadt Heidelberg. Er

- fördert das gleichberechtigte Zusammenleben zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen,
- verbessert die Möglichkeit der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am gesellschaftlichen Leben,
- intensiviert die Beteiligung von Menschen mit Behinderungen am kommunalpolitischen Geschehen,
- stellt sicher, dass die Interessen von Menschen mit Behinderungen in allen sie betreffenden kommunalpolitischen Bereichen angemessen berücksichtigt werden,
- vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen gegenüber den städtischen Institutionen und Körperschaften sowie in der Öffentlichkeit
- begleitet Vorhaben der Stadtverwaltung und berät Entscheidungsträger bei der Bewertung von Angeboten und Projekten für Menschen mit Behinderungen
- gibt Informationen an Vereine, Gruppen und einzelne Menschen mit Behinderung weiter und fördert den Dialog mit nicht behinderten Menschen
- ist zentraler Ansprechpartner für alle Belange von Menschen mit Behinderungen für Gemeinderat und Verwaltung,
- arbeitet eng mit der Kommunalen Behindertenbeauftragten zusammen.

Die Amtszeit dauert wie die des Gemeinderates 5 Jahre.

Folgende Voraussetzungen müssen Sie für eine Kandidatur erfüllen:

- einen Grad der Behinderung von mindestens 30
- mit Hauptwohnsitz wohnhaft in Heidelberg
- vorgeschlagen durch eine Behindertenorganisation, eine -selbsthilfegruppe, eine Schwerbehindertenvertretung, ein Inklusionsunternehmen oder einen Heim- oder Werkstattbeirat, die in Heidelberg tätig sind;

ODER

- eigene Bewerbung

**Diesen Bewerbungsbogen senden Sie bitte bis 10. Mai 2019 an:**

Stadtverwaltung Heidelberg  
Amt für Soziales und Senioren  
Geschäftsstelle bmb  
Bergheimer Str. 155  
69115 Heidelberg  
Fax: 06221 – 58 4637000  
Mail: [bmb@heidelberg.de](mailto:bmb@heidelberg.de)

Ich kandidiere für die Mitarbeit im **bmb** und erkläre mich im Fall meiner Berufung in den Beirat bereit, Mitglied dieses Gremiums zu werden:

1	<b>Angaben zur Person</b>	
1.1	Vorname Name *:	
1.2	eventuell Titel *:	
1.3	Geburtsdatum:	
1.4	Grad der Behinderung *: (bitte Nachweis beifügen)	
1.5	Art der Behinderung:	
1.6	Beruf:	
1.7	Notwendiger besonderer Unterstützungsbedarf bei Sitzungen des bmb (zum Beispiel Assistenz)	
1.8	Ich bin Mitglied in folgenden Selbsthilfegruppen oder anderen Organisationen von Menschen mit Behinderung:	
2	<b>Wohnanschrift</b>	
2.1	Straße, Hausnummer *:	
2.2	Postleitzahl, Ort *:	Heidelberg
3	<b>Kontaktdaten</b>	
3.1	Telefon privat / beruflich:	
3.2	Telefax privat / beruflich:	
3.3	E-Mail Adresse privat / beruflich:	

Hinweis: Die mit einem \* versehenen Angaben sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden. Die restlichen Angaben sind freiwillig, erleichtern aber ggf. die Bearbeitung der Bewerbungen.

Datum:

Unterschrift:

**Bitte reservieren Sie sich den Termin für die Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten am Montag, 3.6.2019, 17.30 Uhr, im Neuen Sitzungssaal im Rathaus!**

**Nur für Bewerber/innen, die vorgeschlagen werden:**

Ich werde durch eine Behindertenorganisation, eine -selbsthilfegruppe, eine Schwerbehindertenvertretung, ein Inklusionsunternehmen oder einen Heim- oder Werkstattbeirat, die in Heidelberg tätig sind, vorgeschlagen:

Wir schlagen oben genannte Person für den bmb der Stadt Heidelberg vor.

Datum

Organisation (gegebenenfalls Stempel)

Unterschrift

**Datenschutz:**

Einverständniserklärung in die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutzgrundverordnung:

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen und erforderlichen personenbezogenen Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Namen, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendige Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der Stadt gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden.

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.

Darüber hinaus benötigt es für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers. Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden.

Rechte der betroffenen Person: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht.

Sie haben das Recht, die erteilte Einwilligungserklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.

Hiermit versichere ich, der Erhebung und der Verarbeitung meiner Daten zuzustimmen und über meine Rechte belehrt worden zu sein. \*

\* Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

---

Datum:

Unterschrift: